

Anfrage der Fraktion CDU/BfM
öffentlich

Datum
11.01.2012

Nummer
F0009/12

Absender

Fraktion CDU/BfM

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

17.01.2012

Kurztitel

Entwicklung kulturelle Nutzung Kloster Unser Lieben Frauen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

das Kloster Unser Lieben Frauen als eines der herausragenden Bauwerke in der Landeshauptstadt und einer der Höhepunkte auf der Straße der Romanik, hat sich als beliebter Veranstaltungsort für verschiedenste Kulturprojekte inkl. musikalischer Darbietungen etabliert. Als besonders erfolgreich und beliebt galt hier zum Beispiel die Veranstaltungsreihe der Kreuzgangserenaden des Theaters Magdeburg. Leider ist festzustellen, dass sich dieses Angebot in den letzten Jahren, teilweise bedingt durch die notwendigen Sanierungsmaßnahmen, deutlich reduziert hat.

Daher bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welches Konzept wird derzeit mit dem Kloster Unser Lieben Frauen verfolgt, um das Objekt als Veranstaltungsort für die verschiedensten kulturellen Projekte, inkl. Konzerte und ähnliches, fortzuentwickeln?
2. Warum wird die Reihe der Kreuzgangserenaden mit dem Theater Magdeburg nicht mehr durchgeführt, obwohl diese sich großer Resonanz erfreute?
3. Durch welche Beweggründe wurde die Treppe zwischen den Garderoben und der Bühne demontiert?
4. Entspricht es den Tatsachen, dass die Konzertorgel des Klosters an Dritte übergeben/verkauft werden soll?

Ich bitte neben einer kurzen mündlichen Beantwortung um eine schriftliche Stellungnahme.



Dr. Klaus Kutschmann
Stadtrat Fraktion CDU/BfM